

Gemeindeinfo Ebnat-Kappel

Ebnat-Kappel
Politische Gemeinde



PERSONELLES

Kündigung Ratsschreiber

Adrian Rüegg, Ratsschreiber der Gemeinde Ebnat-Kappel, wird per Ende November 2025 aus dem Dienst der Gemeinde austreten, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen.

Adrian Rüegg war zehn Jahre für die Gemeinde Ebnat-Kappel tätig. Zwischen 2012 und 2014 war er auf dem Betriebsamt der Gemeinde angestellt. Nach dem Abschluss der Weiterbildung zum Rechtsagenten im Jahr 2016 trat er im September 2017 die Stelle als Ratsschreiber auf der Gemeinde Ebnat-Kappel an.

Der Gemeinderat dankt Adrian Rüegg herzlich für seinen langjährigen und wertvollen Einsatz zugunsten der Gemeinde und wünscht ihm für seinen weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg.

OFFENE STELLE

Die Gemeinde Ebnat-Kappel sucht eine/n:

Ratsschreiber/in (80-100 %)

Das Stelleninserat finden Sie online unter www.ebnat-kappel.ch.

STRASSENFEST

Herzlicher Dank für ein rundum gelungenes Strassenfest

Unser diesjähriges Strassenfest unter dem Motto "mitenand" war ein voller Erfolg – geprägt von fröhlicher Stimmung, lebendigem Austausch und vielen unvergesslichen Momenten. Möglich wurde dies nur durch die grossartige Unterstützung all derer, die mit angepackt, beigetragen und teilgenommen haben.

Ein besonderer Dank gilt unseren Helferinnen und Helfern, den engagierten Vereinen, Musikerinnen und Musikern, Sponsoren sowie allen Anwohnerinnen und Anwohnern, die durch ihre Gastfreundschaft und Unterstützung zum Gelingen beigetragen haben. Ebenso danken wir den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die das Fest mit Leben erfüllt haben.

Besonders gefreut hat uns die Teilnahme unserer Freunde aus der Partnergemeinde Ebnat, deren Besuch das Fest bereichert und die Verbundenheit zwischen unseren Gemeinden spürbar gemacht hat. Die Begegnungen und Gespräche haben erneut gezeigt, wie wertvoll diese Freundschaft ist.

Allen Beteiligten sagen wir von Herzen Danke! Gemeinsam haben wir ein Fest geschaffen, das uns noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal!
Christian Spoerlé, OK Präsident
Jon Fadri Huder, Gemeindepräsident



GEMEINDERAT

Stand Altlastensanierung Stegrüti/Wiesenweg

Im Gebiet Au an der Stegrütistrasse befindet sich die ehemalige Deponie für Siedlungsabfälle «Wiesenweg». Diese ist im Kataster der belasteten Standorte unter der Nummer 3352A0008 als sanierungsbedürftig eingetragen. Von August bis November 2017 wurde der nördliche Bereich des Deponiestandortes saniert und gleichzeitig der Aushub für den Erweiterungsbau der Innovative Sensor Technology IST AG erstellt. Die Gesamtkosten der Sanierung beliefen sich auf Fr. 1'646'994.00. Das Bundesamt für Umwelt (BAFU) leistete einen Beitrag gemäss VASA (Verordnung über die Abgabe zur Sanierung von Altlasten) in der Höhe von Fr. 605'678.00 an die Gemeinde.

Das Amt für Umwelt des Kantons St.Gallen (AFU) hat nachfolgend weitere regelmässige Probeentnahmen verlangt. Die Proben haben damals ergeben, dass das Sanierungsziel betreffend Chlorkohlenwasserstoffe (CKW) noch nicht erreicht ist. Deshalb hatte das AFU im Jahr 2021 angeordnet, dass das Grundwasser weiterhin auf CKW zu untersuchen ist.

Im Juli 2025 hat die Gemeinde Ebnat-Kappel den Zwischenbericht des beauftragten Unternehmens, Geologiebüro Lienert & Haering AG, dem AFU eingereicht. Die Messungen der letzten Jahre zeigen, dass die PER-Konzentration schwankend ist und nach wie vor über dem Sanierungsziel liegt. Aufgrund der Schwankungen sind keine Prognosen über die Entwicklung der Altlastenkonzentration möglich. Deshalb verlangt das AFU in seiner Stellungnahme vom 30. Juli 2025 die weitere Überwachung der Altlast bis Sommer 2027. Nach der letzten Beprobung muss dem AFU ein Schlussbericht über die gesamte Überwachung eingereicht werden.

BIKE TO WORK

Mehr als einmal um die Erde

47 Teams aus 13 Betrieben in den Gemeinden Ebnat-Kappel, Nesslau und Wildhaus-Alt St. Johann haben in den Monaten Mai und Juni bei der Aktion «Bike to work» mitgemacht. Die Idee ist, dass sie für ihren Arbeitsweg das Auto stehen lassen und mit dem Velo zur Arbeit fahren.

Bei der diesjährigen Aktion haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Obertoggenburg insgesamt 4'120 Velotage gesammelt. Die zurückgelegte Strecke betrug 44'051 Kilometer. Somit haben sie total mehr als einmal die Erde umrundet. Im vergangenen Jahr haben zwar mehr Teams bei «Bike to work» mitgemacht, die zurückgelegte Strecke war aber um gut 6'000 Kilometer kürzer.

Wie in den vergangenen Jahren hat die Energiekommission Obertoggenburg unter allen teilnehmenden Gruppen fünf Gewerbegutscheine im Wert von je Fr. 200.- verlost. Die Gewinner sind: Eddie the beast (Ebnat AG), Die schnellen Wiesenbienen (Ärztelhaus Wiese), Mir sind mit em Velo da (Johanneum), Werkhof/Badi/Verwaltung (Gemeinde und Schule Ebnat-Kappel) und Holzwürm (Alder + Eisenhut AG).

Die Verantwortlichen der Energiekommission Obertoggenburg hoffen, dass die Aktion «Bike to work» nachhaltig ist und den einen oder anderen Mitarbeitenden bewegt, auch in den übrigen zehn Monaten den Arbeitsweg mit dem Velo zu bewältigen.



BAU UND INFRASTRUKTUR

Sanierung Ebnaterstrasse, Fussgängerübergänge

Die Arbeiten für die Belagssanierung zwischen dem Bahnübergang und dem Schafbüchel sind abgeschlossen. Nach den Nachsperrungen während drei Nächten Anfang August ist dieser Bereich seither normal befahrbar. Auch die Markierungen wurden rasch wieder angebracht.

Der bestehende Fussgängerstreifen auf der Anhöhe Schafbüchel konnte in Zusammenarbeit mit der Verkehrstechnik der Kapo St. Gallen leicht verbessert werden. Neu wurde er um wenige Meter Richtung Bahnhof verschoben, so dass er nicht mehr im Kreuzungsbereich zum Schafbüchel liegt. Zusätzlich wurde die Beleuchtung auf dem ganzen Areal deutlich verbessert und mit geeigneten LED Leuchten ausgestattet.

Der frühere Übergang im Bereich Einlenker Ringstrasse / Elektro Bichler darf nicht mehr markiert werden, weil an dieser Stelle die Sicherheit aufgrund der Zufahrten und Ausfahrten nicht gewährleistet war. Falls ein Ersatz an einer anderen Stelle bewilligt werden soll, müssen zuerst die Bedarfsnachweise aufgrund der effektiven Fussgängerfrequenz und die Sicherheit des neuen Standortes gegenüber der Kapo nachgewiesen werden. Die Abklärungen dazu laufen zurzeit.

Im Bereich zwischen Bahnhof und Migros besteht weiterhin eine Baustelle auf der Strasse und die einstreifige Verkehrsführung mit Lichtsignal besteht wegen dem Werkleitungsbau noch bis mindestens Mitte September. Danach sind keine weiteren Verkehrseinschränkungen in diesem Jahr geplant.

Für das kommende Jahr sind weitere Grabarbeiten der Werke an der Hauptstrasse vorgesehen. Die Etappe 2026 ist geplant ab Kapplerstrasse Nr. 17 (Kappeler + Jud) bis Nr. 38 (Traube).

Die Beteiligten bedanken sich für die Geduld und für die umsichtige Fahrweise mit Rücksicht auf alle Verkehrsteilnehmenden.

PLANAUFLAGE

Der Gemeinderat hat am 10. Juli 2025 gemäss Art. 13 Abs. 2 und Art. 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG) genehmigt:

Strassenbauprojekt und Teilstrassenplan Hüsliberg

Im Zusammenhang mit dem Baugesuch 2024-122, Abbruch Einfamilienhaus, Neubau 6 Einfamilienhäuser, soll der Hüsliberg-Erschliessungsweg Nr. 6005 umgelegt und erweitert werden.

Das Planverfahren nach Strassengesetz ersetzt das Baubewilligungsverfahren. Das Strassenbauprojekt und der Teilstrassenplan nach Art. 13 Abs. 2 und Art. 39 ff. StrG während dreissig Tagen, d.h. ab 4. September bis 3. Oktober 2025 im Gemeindehaus (Eingangsbereich) zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat, kann während der Auflagefrist gegen das Strassenbauprojekt und den Teilstrassenplan beim Gemeinderat, Hofstrasse 1, 9642 Ebnat-Kappel, Einsprache erheben. Diese hat schriftlich und begründet zu erfolgen und muss einen Antrag enthalten.

Der Gemeinderat Ebnat-Kappel

SCHWIMMBAD

Ende Saison – Hunde Schwimmen am 14. September

Im Schwimmbad Ebnat-Kappel wurde zum Ende der Saison 2024 eine Umfrage zu verschiedenen Themen wie Infrastruktur, Angebot, Kiosk, Personal, Events, Preise, Öffnungszeiten, Abo, Neuerungen usw. gemacht. Vielen Dank an alle, die sich die Mühe gemacht haben, die Umfrage auszufüllen.

Wer es nicht anonym machen wollte, hatte die Möglichkeit ein Saison Abo zu gewinnen. Die Rückmeldungen und Ideen waren sehr positiv und interessant. Ein Störfaktor, dass es zu dunkel ist in den Umkleidekabinen, konnte mit Bewegungsmeldern behoben werden. Weitere Ideen werden geprüft.

Die Glücksfee hat Edith Greco und Josef Steiger gezogen. Sie dürfen sich über das gewonnene Saison Abo für die Saison 2026 freuen.

Saisonabo-Karten können behalten werden und im 2026 gleich mit dem neuen Abo wieder geladen werden oder bis am Freitag, 19. September 2025 zurückgebracht werden. Wir bitten die Badigäste, die Schlüssel der Umkleidekabinenkästen wieder zurück zu bringen.

Das Ende der Badi-Saison 2025 steht bevor. Am Sonntag, 14. September 2025 ist der letzte Badi Tag. Wie schon in den letzten 2 Jahren verabschiedet sich das Baditeam mit dem Hundeschwimmen. Am Sonntag, 14. September 2025 ab 14 Uhr dürfen auch unsere tierischen Freunde das Schwimmbad geniessen. Wir freuen uns auf einen tollen letzten Tag mit vielen Gästen.

BALLONTAGE

18. bis 21. September 2025

Der Ballonclub freut sich sehr darüber, die Ballontage Toggenburg vom 18. bis 21. September 2025 bereits zum sechsten Mal mitten in Ebnat-Kappel durchführen zu dürfen. Auf der Ballonwiese werden erneut die Heissluftballone starten und auch zu einem Ballonglücken aufgestellt werden. Geplant sind sechs Starts vom Donnerstagabend bis Sonntagmorgen um jeweils ca. 06.00 Uhr respektive 16.30 Uhr. Zusätzlich wird auf dem Gelände eine Festwirtschaft inkl. Festzelte stehen und am Samstag wird der Kindernachmittag stattfinden. In diesem Zusammenhang wird es Immissionen geben, welchen mit diversen Massnahmen (z.B. durch Park- und Halteverbote) entgegengewirkt wird.

PLANAUFLAGE

Der Gemeinderat hat am 12. Juni 2025 gemäss Art. 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG) genehmigt:

Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) Sonnegg-/Rosenbüelstrasse – Umsetzung Massnahmen Abschnitt Schulanlage Wier

Das Planverfahren nach Strassengesetz ersetzt das Baubewilligungsverfahren. Das Strassenbauprojekt liegt nach Art. 39 ff. StrG während dreissig Tagen, d.h. ab 4. September bis 3. Oktober 2025 im Gemeindehaus (Eingangsbereich) zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat, kann während der Auflagefrist gegen das Strassenbauprojekt beim Gemeinderat, Hofstrasse 1, 9642 Ebnat-Kappel, Einsprache erheben. Diese hat schriftlich und begründet zu erfolgen und muss einen Antrag enthalten.

Der Gemeinderat Ebnat-Kappel